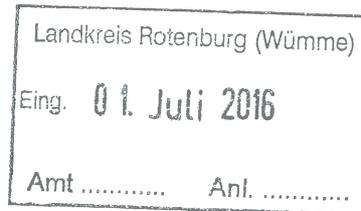




a)

Ausstellungs-GmbH Tarmstedt · Postfach 1123 · 27409 Tarmstedt

Landkreis Rotenburg (Wümme)
Wirtschaftsförderung
Postfach 1440
27344 Rotenburg (Wümme)



Ausstellungs-GmbH Tarmstedt
Postfach 1123, 27409 Tarmstedt

Büroanschrift:
Wilstedter Str. 2, 27412 Tarmstedt

Ausstellungsgelände:
Wendohweg, 27412 Tarmstedt

Telefon (04283) 329
Telefax (04283) 8207

www.tarmstedter-ausstellung.de
info@tarmstedter-ausstellung.de
30.06.2016/ba

Durchführung von tierzüchterischen Veranstaltungen im Rahmen der 69. Tarmstedter Ausstellung im Jahre 2017

Antrag auf Gewährung von Zuschüssen

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

im Rahmen der 69. Tarmstedter Ausstellung im Jahre 2017 werden wiederum folgende
tierzüchterische Veranstaltungen stattfinden:

Stutenschau des Pferdezuchtvereins Zeven Kreisfohlenschau

Hiermit bitte ich um Gewährung eines Zuschusses zu den Kosten der vorgenannten
Veranstaltungen und wäre dankbar, wenn ein entsprechender Betrag für den Haushalt des
Landkreises 2017 eingeplant werden würde.

Freundliche Grüße

i.A. Silke Bahrenburg

b)



Kreishandwerkerschaft

Rotenburg (Wümme)

Kreishandwerkerschaft Rotenburg . Postfach 1424 . 27344 Rotenburg (Wümme)

Mühlenstraße 1, 27356 Rotenburg (Wümme)
Postfach 1424, 27344 Rotenburg (Wümme)
Telefon 04261/9299-0
Telefax 04261/9299-29
Internet: <http://www.handwerk-row.de>
e-mail: kh@handwerk-row.de
Geschäftszeit: Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Landkreis Rotenburg (Wümme)
Herrn Landrat
Kreishaus
27356 Rotenburg (Wümme)

*8000
8000
L...*

Aktenzeichen: --/Hn

Datum: 06.07.2016

*„Finanzierungsplan“
m. Kostenplan“*

Landkreis Rotenburg (Wümme)
Der Landrat
08. Juli 2016

**Förderung der überbetrieblichen Ausbildung im Handwerk
Haushaltsjahr 2017**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den vergangenen Jahren haben wir regelmäßig von Ihnen die vorgenannte Förderung erhalten, zuletzt in Form eines Zuschusses in Höhe von 2.800,00 €.

Um künftig die anfallenden Kosten und Ausgaben entsprechend bezuschussen zu können, wären wir Ihnen sehr verbunden, wenn für das Jahr 2017 erneut ein Zuschuss zumindest in gleicher Höhe wie in den vergangenen Jahren gewährt werden würde.

Wir bitten zu überlegen, ob der Zuschuss künftig nicht angemessen erhöht werden kann, um die Ausbildungsbetriebe aus unserem Kreis teilweise von den Kosten der überbetrieblichen Ausbildung zu entlasten. Zum einen werden die Ausbildungsbetriebe nach Einführung des zweiten Berufsschultages finanziell unverhältnismäßig belastet. Die Ausweitung des Berufsschulunterrichtes geht zu Lasten der praktischen Ausbildung in den Betrieben. Daran ändert sich auch nichts durch die Abschaffung des zweiten Berufsschultages in der Fachstufe ab Februar 1996. Denn das Unterrichtsvolumen insgesamt bleibt unverändert, wird durch die Verlängerung der Unterrichtstage nur anderweitig verteilt.

Andererseits ist die überbetriebliche Ausbildung in vielen Berufszweigen in der Vergangenheit ausgedehnt worden. Auch dies hat zu einer Mehrkostenbelastung der Betriebe geführt.

Schließlich sind in den vergangenen Jahren die Gemeinkosten für die Durchführung der überbetrieblichen Ausbildung entsprechend der allgemeinen Kostenentwicklung gestiegen.

Nicht zuletzt hat die Landesregierung die Zuschüsse an das Handwerk für überbetriebliche Ausbildung gekürzt, wodurch die Betriebe durch höhere Beiträge belastet werden.

Nach wie vor müssen aber in den einzelnen Lehrjahren von den Lehrlingen Pflichtkurse absolviert werden. Diese Pflichtkurse beinhalten je nach Wissens- und Kenntnisstand des einzelnen Berufes und Lehrjahres Vertiefungen des bisher Erlernten bzw. Kenntnisvermittlung von Tätigkeiten, die in der täglichen Praxis seltener vorkommen, für die Prüfung allerdings unerlässlich sind. Hierzu verweisen wir auf die Ihnen vorliegende Aufstellung.

Wir bitten deshalb auch in diesem Jahr um eine wohlwollende Behandlung unseres Antrages und regen eine angemessene Erhöhung des bisher gezahlten Zuschusses an.

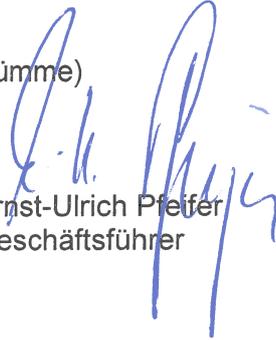
Wir dürfen Ihnen bereits heute unseren herzlichen Dank aussprechen.

Freundliche Grüße

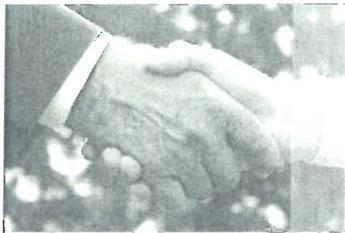
Kreishandwerkerschaft Rotenburg (Wümme)



Friedrich Leefers
Kreishandwerksmeister



Ernst-Ulrich Pfeifer
Geschäftsführer



WSN Wirtschafts
Senioren
Netzwerk

*Eine Initiative der Wirtschaftsförderung
des Landkreises Rotenburg (Wümme)*

Wirtschaftsseniorennetzwerk Landkreis Rotenburg (Wümme) e. V.
Postfach 14 40, 27344 Rotenburg (Wümme)

Landkreis Rotenburg (Wümme)
Hopfengarten 2
27356 Rotenburg (Wümme)

WIRTSCHAFTSSENIORENNETZWERK
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME) E. V.
POSTFACH 14 40
27356 Rotenburg (Wümme)

Rotenburg (Wümme), 21.07.2016

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zu den laufenden Kosten 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landkreis Rotenburg (Wümme) unterstützt seit mehreren Jahren
die Arbeit des WSN.

Ich würde mich freuen, wenn wir auch 2017 mit einem Zuschuss in
gewohnter Weise rechnen könnten und beantragen daher, einen
Betrag in Höhe von **2.600,00 €** in die Haushaltsberatungen des
Haushaltes 2017 einzubringen.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Burfeind



EVB Elbe-Weser GmbH · Postfach 12 50 · 27392 Zeven

Landkreis Rotenburg
Wirtschaftsförderung
Herr Hachmöller
Postfach 14 40
27356 Rotenburg (W.)

Landkreis Rotenburg (Wümme)

Eing. 25. Aug. 2016

Amt Ani.

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: AS1
Ansprechpartner:
Telefon: 04761 9931-452
Telefax: 04761 9931-72
Andrea.Stein@evb-elbe-weser.de

Datum: 23.08.2016

Moorexpress

hier: - Abruf der Bürgschaft 2016 / Rechnung Nr. MEX 13/16
- Bürgschaften für 2017

Sehr geehrter Herr Hachmöller,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben möchten wir die Bürgschaftssumme für das Jahr 2016 abfordern sowie die Bürgschaftshöhe für das Jahr 2017 bekannt geben.

Am 14.10.2015 hatten wir Sie darum gebeten, Bürgschaftsmittel in Höhe von € 7.635,- für das Jahr 2016 in Ihren Haushalt zu stellen. Diese Mittel dienen bereits seit mehreren Jahren als Marketingzuschuss zur Förderung des Moorexpressbetriebes. Wir bitten Sie daher, den auf den Landkreis Rotenburg entfallenden Betrag in Höhe von € 7.635,- auf unser unten aufgeführtes Konto zu überweisen.

Gleichzeitig bitten wir Sie, diesen Betrag auch für das Wirtschaftsjahr 2017 in Ihrer Haushaltsplanung zu berücksichtigen.

Anbei übersenden wir Ihnen in der Anlage eine Aufteilung der Bürgschaftsanteile für das Jahr 2017 sowie die aktuellen Fahrgastzahlen (Stand 23.08.2016).

Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Stein
Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Jens Tellmann
Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Einsteiger	insges.	Prozent
Stade	2146	20,16
Hagen (Kr. Stade)	20	0,19
Deinste	158	1,48
Fredenbeck	79	0,74
Mulsum-Essel	78	0,73
Hesedorf	31	0,29
Bremervörde	831	7,81
Barchel	20	0,19
Basdahl Kluste	104	0,98
Brillit	43	0,40
Gnarrenburg Nord	26	0,24
Gnarrenburg	200	1,88
Nordsode	132	1,24
Ostersode	14	0,13
Hüttenbusch	96	0,90
Neu Sankt Jürgen	25	0,23
Worpswede	1264	11,88
Ahrensfelde	1	0,01
Osterholz-Scharmbeck DB	127	1,19
Ritterhude	31	0,29
Bremen-Burg	30	0,28
Bremen Hbf	0	0,00
Summe Einsteiger	5456	51,26

Einsteiger	insges.	Prozent
Bremen Hbf	2237	21,02
Bremen-Burg	274	2,57
Ritterhude	95	0,89
Osterholz-Scharmbeck DB	806	7,57
Ahrensfelde	30	0,28
Worpswede	853	8,01
Neu Sankt Jürgen	93	0,87
Hüttenbusch	42	0,39
Ostersode	29	0,27
Nordsode	64	0,60
Gnarrenburg	112	1,05
Gnarrenburg Nord	28	0,26
Brillit	23	0,22
Basdahl Kluste	33	0,31
Barchel	15	0,14
Bremervörde	389	3,65
Hesedorf	3	0,03
Mulsum-Essel	16	0,15
Fredenbeck	31	0,29
Deinste	15	0,14
Hagen (Kr. Stade)	0	0,00
Stade	0	0,00
Summe Einsteiger	5188	48,74

Summe Einsteiger	5188	48,74
-------------------------	-------------	--------------

Summe Einsteiger insges.	10644	100,00
---------------------------------	--------------	---------------

Aussteiger	insges.	Prozent
Stade	0	0,00
Hagen (Kr. Stade)	3	0,03
Deinste	20	0,19
Fredenbeck	17	0,16
Mulsum-Essel	15	0,14
Hesedorf	6	0,06
Bremervörde	430	4,04
Barchel	10	0,09
Basdahl Kluste	47	0,44
Brillit	18	0,17
Gnarrenburg Nord	10	0,09
Gnarrenburg	134	1,26
Nordsode	167	1,57
Ostersode	26	0,24
Hüttenbusch	62	0,58
Neu Sankt Jürgen	39	0,37
Worpswede	1132	10,64
Ahrensfelde	56	0,53
Osterholz-Scharmbeck DB	593	5,57
Ritterhude	97	0,91
Bremen-Burg	318	2,99
Bremen Hbf	2256	21,20
Summe Aussteiger	5456	51,26

Aussteiger	insges.	Prozent
Bremen Hbf	0	0,00
Bremen-Burg	15	0,14
Ritterhude	34	0,32
Osterholz-Scharmbeck DB	98	0,92
Ahrensfelde	9	0,08
Worpswede	1424	13,38
Neu Sankt Jürgen	58	0,54
Hüttenbusch	61	0,57
Ostersode	27	0,25
Nordsode	58	0,54
Gnarrenburg	176	1,65
Gnarrenburg Nord	16	0,15
Brillit	24	0,23
Basdahl Kluste	155	1,46
Barchel	90	0,85
Bremervörde	721	6,77
Hesedorf	28	0,26
Mulsum-Essel	79	0,74
Fredenbeck	47	0,44
Deinste	132	1,24
Hagen (Kr. Stade)	22	0,21
Stade	1914	17,98
Summe Aussteiger	5188	48,74

Summe Aussteiger	5188	48,74
-------------------------	-------------	--------------

Summe Aussteiger insges.	10644	100,00
---------------------------------	--------------	---------------

	Gesamt
Anzahl Fahrräder	1440

Anlage 2

Bürgerschaftsträger	Haushalt 2017	prozentualer Anteil
Landkreis Osterholz-Scharmbeck	7.635,00 €	20,36%
Landkreis Rotenburg (W.)	7.635,00 €	20,36%
Landkreis Stade	7.635,00 €	20,36%
Stadt Osterholz-Scharmbeck	2.245,00 €	5,99%
Gemeinde Worpswede	2.245,00 €	5,99%
Gemeinde Gnarrenbug	2.245,00 €	5,99%
Stadt Bremervörde	2.245,00 €	5,99%
Samtgemeinde Fredenbeck	2.245,00 €	5,99%
Stade Tourismus	2.245,00 €	5,99%
Samtgemeinde Geestequelle	1.125,00 €	3,00%
Summe	37.500,00 €	100%



EVB Elbe-Weser GmbH · Postfach 12 50 · 27392 Zeven

Landkreis Rotenburg (Wümme)
Herrn Meyer
Hopfengarten 2
27356 Rotenburg (Wümme)



Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: ASt
Ansprechpartner: Andrea Stein
Telefon: 04761 9931-452
Telefax: 04761 9931-72
Andrea.Stein@evb-elbe-weser.de

Datum: 14.09.2016

**Investitionsbedarf für die Strecke Stade - Bremervörde - Osterholz-Scharmbeck
in den Jahren 2014 - 2018
Mittelabruf für das Jahr 2016: Rg.-Nr. MEX 02/16 Landkreis Rotenburg**

Sehr geehrter Herr Meyer,
sehr geehrte Damen und Herren,

am 18.06.2013 hatten sich die Kommunen entlang der Moorexpress-Strecke dahingehend verständigt, dass für die Jahre 2014 - 2018 weiterhin Gelder für Investitionsmaßnahmen an der Strecke bereitgestellt werden, um die Betriebsfähigkeit zu erhalten. Die für die bis zum Jahr 2018 erforderlichen Investitionsmittel sind in der Anlage 1 dargestellt.

Wie in den vergangenen Jahren setzen wir auch im Jahr 2016 den pauschalen Kostenanteil an. Dieser Betrag ist der Anlage 2 zu entnehmen. Wir bitten Sie um Überweisung von EUR 17.000,00 auf unser unten aufgeführtes Konto.

Desweiteren möchten wir Sie bitten, in Ihrem Haushalt für das Jahr 2017 einen Betrag in Höhe von 17.000,00 EUR zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Marcel Frank
Geschäftsführer

Andrea Stein
Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Anlagen



**Investitionsbedarf für die Strecke Stade - Bremervörde - Osterholz-Scharmbeck 2014 - 2018
unter der Maßgabe der Erhaltung der Betriebsfähigkeit im betreffenden Zeitraum**

Bereich	Bahn-km	Schätzkosten	planmäßige Kosten				Maßnahme	Dritte	Kommunen entl. der Strecke
			2014	2015	2016	2017			
Bremervörde	1,0 - 1,9	€ 324.000,00			€ 291.600,00	€ 32.400,00		291.600 €	32.400 €
Oerel	4,1	€ 166.000,00	€ 166.000,00					136.000 €	30.000 €
Barchel	6,0 - 7,9	€ 694.000,00				€ 624.600,00		624.600 €	69.400 €
Basdahl	10,3 - 15,9	€ 2.009.000,00					€ 2.009.000,00	1.808.100 €	200.900 €
Gnarrenburg	17,9 - 19,2	€ 487.000,00	€ 487.000,00					438.300 €	48.700 €
Karishöfener Berg	19,2 - 23,6	€ 1.550.000,00			€ 1.395.000,00	€ 155.000,00		1.395.000 €	155.000 €
Hüttenbusch	31,8 - 33,2	€ 513.000,00					€ 513.000,00	461.700 €	51.300 €
	42,3 - 44,3	€ 721.000,00				€ 648.900,00	€ 72.100,00	648.900 €	72.100 €
	45,1 - 45,5	€ 154.000,00				€ 138.600,00	€ 15.400,00	138.600 €	15.400 €
Hüttenbusch	32,4	€ 25.000,00	€ 25.000,00					0 €	25.000 €
Worpswede	40,6	€ 10.000,00	€ 10.000,00					0 €	10.000 €
Ahrensfelde	42,4	€ 240.000,00				€ 216.000,00	€ 24.000,00	180.000 €	60.000 €
Ahrensfelde	46,3	€ 15.000,00	€ 15.000,00					0 €	15.000 €
Mulsam-Essel	8,0 - 8,4	€ 270.000,00		€ 270.000,00				243.000 €	27.000 €
Deinste	17,9 - 18,6	€ 140.000,00		€ 140.000,00				126.000 €	14.000 €
Summe		6.994.000 €	703.000 €	410.000 €	1.611.000 €	1.591.100 €	2.678.900 €	6.200.200 €	793.800 €

Hinweis:

Reihenfolge und Wertigkeit der Maßnahmen müssen ggf. aufgrund nicht vorhersehbarer Gleislage- und Gleiszustandsveränderungen während des Betrachtungszeitraumes modifiziert werden. Aufgrund des allgemein nicht guten Oberbauzustandes ist eine Prognose nicht hinreichend exakt möglich.

Dritte	2014 - 2018*	prozentualer Anteil
LK Osterholz	17.000,00 EUR	17%
LK Rotenburg	17.000,00 EUR	17%
LK Stade	17.000,00 EUR	17%
Stadt Osterholz-Scharmbeck	8.000,00 EUR	8%
Stadt Stade	8.000,00 EUR	8%
Stadt Bremervörde	8.000,00 EUR	8%
Gemeinde Gnarrenburg	6.000,00 EUR	6%
SG Geestequelle	6.000,00 EUR	6%
SG Fredenbeck	6.000,00 EUR	6%
Gemeinde Worpswede	6.000,00 EUR	6%
Gemeinde Ritterhude	1.000,00 EUR	1%
Summe	100.000,00 EUR	100%

Anmerkung: * = Die Beträge werden jährlich fällig, d.h. insges. werden für die fünf Jahre 500 TEUR von den Kommunen benötigt.

e) - f)

TouROW · Am Pferdemarkt 1 · 27356 Rotenburg (Wümme)

Landkreis Rotenburg (Wümme)
Herrn Kreisrat Sven Höhl
Herrn Wirtschaftsförderer Gerd Hachmöller
Kreishaus
Hopfengarten 2

27356 Rotenburg (Wümme)

Touristikverband
Landkreis Rotenburg zwischen
Heide und Nordsee e.V.
Am Pferdemarkt 1
27356 Rotenburg (Wümme)

Tel.: 0 42 61/81 96 - 0
Fax: 0 42 61/81 96 - 20
info@TouROW.de
www.TouROW.de

Besuchen Sie uns auf Facebook!
[f /urlaub.row](https://www.facebook.com/urlaub.row) und [f /nordpfade](https://www.facebook.com/nordpfade)

TouROW-Mittelanmeldung 2017

Sehr geehrter Herr Höhl, sehr geehrter Herr Hachmöller,
nachfolgend übersenden wir zwei Anträge mit der Bitte um Kenntnisnahme und
weitere Veranlassung.

A) Antrag auf Mittelbereitstellung im Kreishaushalt 2017:

Hiermit beantragen wir für das Jahr 2017 für den Touristikverband Landkreis Ro-
tenburg (Wümme) e.V. einen Zuschuss in Höhe von 120.000 EUR.

B) Antrag auf Zuschuss für das Leitprojekt der Metropolregion Hamburg „Welcome to MRH“

Hiermit beantragen wir für das Jahr 2017, wie bereits vor einem Jahr beantragt
und begründet, einen weiteren Zuschuss in Höhe von 2.333 EUR zur Ko-
Finanzierung zum Leitprojekt „Welcome to MRH“.

Sofern Fragen bestehen, kontaktieren Sie uns bitte. Gerne erwarten wir Ihre Ant-
wort und verbleiben

mit freundlichen Grüßen



Reinhard Brünjes
1. Vorsitzender TouROW



Udo Fischer
Geschäftsführer

Rotenburg,
29. Juli 2016

Geschäftsführer:
Udo Fischer

Vereinsregister 170464
Amtsgericht Walsrode

St.-Nr.: 40/201/00607

Bankverbindung:
Sparkasse
Rotenburg-Bremervörde
Konto-Nr. 406231
BLZ 241 512 35

IBAN DE88 2415 1235 0000 4062 31
BIC BRLADE21ROB



Ausgezeichnet
mit dem Gütesiegel
„ServiceQualität
Deutschland“ der Stufe 1



Koordinierungsstelle der
„Arbeitsgemeinschaft
Radfernweg Hamburg-Bremen“
www.radfernweg-
hamburg-bremen.de



Koordinierungsstelle der
„Arbeitsgemeinschaft
Wümme-Radweg“
www.wuemme-radweg.de



Koordinierungsstelle der
„NORDPFADE“ – Qualitätswanderweg
im Landkreis Rotenburg (Wümme)
www.nordpfade.de